

**VDR**

Verband Deutsches  
Reisemanagement e.V.



# VDR-Geschäftsreiseanalyse 2021

19. Ausgabe

# Inhalt

Neustart mit veränderten Koordinaten.....	4
<b>1 Wichtige Ergebnisse auf einen Blick .....</b>	<b>5</b>
<b>2 Geschäftsreisen: Eckdaten und Kennzahlen .....</b>	<b>7</b>
Anzahl .....	7
Kosten .....	7
Geschäftsreisende .....	8
Dauer.....	9
<b>3 Struktur der Geschäftsreisekosten .....</b>	<b>10</b>
Durchschnittskosten.....	10
Kostenbereiche .....	10
Transport .....	11
<b>4 Übernachtungen, Hoteleinkauf.....</b>	<b>12</b>
Gesamtentwicklung.....	12
Geplante Veränderungen.....	13
<b>5 Veränderungen aufgrund und nach der Pandemie .....</b>	<b>14</b>
Allgemeine Veränderungen, Reisevolumen.....	14
Veranstaltungsformate .....	15
<b>6 Travel Management: Positionierung und Partnerschaften .....</b>	<b>16</b>
Positionierung des Travel Managements .....	16
Zusammenarbeit mit Travel Management Companies .....	16
Vergütungsformen .....	17
Virtuelle Bezahlösungen, Bedeutung.....	18
Herausforderungen, Akzeptanz.....	18
<b>7 Klimaschutz und Nachhaltigkeit.....</b>	<b>19</b>
Wettbewerbsfaktor Nachhaltigkeit.....	19
Fördernde Maßnahmen.....	20
<b>8 Gleichgewicht zwischen Arbeits- und Privatleben .....</b>	<b>21</b>
Bedeutung.....	21
Maßnahmen und Hindernisse.....	21
<b>9 Ausblick .....</b>	<b>23</b>
Die Reise in neue Arbeitswelten hat erst begonnen .....	23
<b>Methodik und Impressum .....</b>	<b>24</b>
Methodik.....	24
Das Forschungsteam .....	25
Impressum .....	26

# Neustart mit veränderten Koordinaten

Seit 2020 zeichnet sich ab, dass es ein „back to business“ geben wird, aber nicht „as usual“. Wie werden wir auf die Zeit der COVID-19-Pandemie zurückblicken? Sicherlich nicht als eine der bereits öfter erlebten „Dellen“ in einer Wachstumskurve, die trotz deutlicher Warnzeichen – vor allem durch die Klimakrise – endlos erschien. Sondern als eine Periode, die viele neue Wege für das Leben und Wirtschaften erzwungen und ermöglicht hat.

Die Monate beginnend mit den ersten abgesagten Großveranstaltungen 2020 und der Einführung nie dagewesener Lockdowns haben unsere Welt nicht nur angehalten. Diese gemeinschaftliche Erfahrung wird sie verändern. Es kommt auch darauf an, was wir durch die Krise lernen und ob wir das Glas beim Neustart als „halb voll oder halb leer“ betrachten.

Während der vergangenen anderthalb Jahre ist schmerzlich deutlich geworden, wie wichtig Geschäftsreisen als Wirtschaftsfaktor sind. Die immer weiter gestiegenen, zeitlich und regional fein verteilten Einnahmen aus Geschäftsreisen in direkt und indirekt profitierenden Branchen blieben vielfach aus. Arbeitsplätze gingen weltweit verloren<sup>1</sup> oder mussten gänzlich neu organisiert werden. In diesem zweiten „alles, außer gewöhnlichen“ Jahr unserer Befragung wurde die Geschäftsführungsebene wesentlich häufiger zur Ansprechpartnerin, weil das Fachpersonal in Kurzarbeit, mit anhaltendem Krisenmanagement befasst oder aus anderen Gründen schlechter erreichbar war.

Wenn das Prinzip des „building back better“ mit Inhalten gefüllt wird, sind wir für die nächste Pandemie besser vorbereitet. Die ganzheitliche Betrachtung von Mensch und Mobilität ist die Kompassnadel für die Zukunft. Wie stark werden Geschäftsreisen dauerhaft reduziert? Welche anderen Koordinaten verschieben sich infolge der Pandemie? Welchen Veranstaltungsformaten gehört die Zukunft und wie gestalten sich Partnerschaften für die Geschäftsreise? Wo stehen wir in puncto Nachhaltigkeit? Und welche Maßnahmen helfen, das zukünftige Arbeits- und Privatleben mit der nach wie vor erwünschten und notwendigen Reisetätigkeit im Gleichgewicht zu halten? Diese und weitere Fragen sind für die 19. VDR-Geschäftsreiseanalyse beantwortet worden.

Als Deutschlands größtes Netzwerk für modernes Mobilitätsmanagement vertritt der VDR die Interessen seiner Mitglieder sowohl national wie auch international, in Partnerschaft mit der Global Business Travel Association (GBTA). Im täglichen Dialog mit seinen Stakeholdern, mithilfe der Marktforschung sowie durch Veranstaltungen spürt der VDR managementrelevante Themen auf und bietet vorausschauend und verlässlich Orientierungshilfen für die Zukunft. Ihre Wunschthemen, liebe Leser:innen, sind für uns besonders wichtig. Daher freuen wir uns mit Ihnen auf die Lektüre der interessanten Resultate sowie Ihre Anregungen zum Neustart.

<sup>1</sup> Laut der International Labour Organization (ILO) wurden im Jahr 2020 33 Millionen Menschen weltweit arbeitslos und 81 Millionen waren von Kurzarbeit o.ä. betroffen.